



UNSERE **60er** JAHRE

Das Rätselbuch

Raten & Erinnern



Wartberg Verlag

Ursula Herrmann | Wolfgang Berke

UNSERE **60er** JAHRE

Das Rätselbuch

Raten & Erinnern



Wartberg Verlag



WILLKOMMEN IN DEN **60ern!**

Können Sie sich noch an die 60er-Jahre erinnern? Dann werden Sie sicherlich manches Mal ins Schmunzeln kommen: verrückte Mode, komische Frisuren, irre Musik von Twist über Beat bis Hardrock, von Schlager bis Liedermacher.

Bestimmt kennen Sie noch die großen Shows im Fernsehen, haben *Psycho* oder *Die Reifeprüfung* im Kino gesehen, legendäre Konzerte miterlebt und wahrscheinlich Ihre Jeans noch selbst ausgewaschen.

Die 60er waren ein Jahrzehnt, in dem es an Persönlichkeiten und Schlagzeilen nicht mangelte: John F. Kennedy und Willy Brandt, Mondlandung und das Wembley-Tor, amerikanische Bomben über Vietnam und die Proteste der Studenten, der Mauerbau und Flüchtlinge aus der DDR, der Beginn der Bundesliga und der Minirock.

Unsere Autos oder die unserer Eltern kannten keine Sicherheitsgurte und mit dem Moped oder dem Roller fuhren wir selbstverständlich noch ohne Helm. Eine aufregende Dekade hat uns geprägt und wir könnten unseren Kindern und Enkeln so manch unglaubliche Geschichte erzählen.

Wenn Sie zu denen gehören, die sich gerne an die 60er zurückerinnern, haben Sie mit diesem Rätselbuch die richtige Unterhaltung zur Hand. Aber Sie müssen schon selbst etwas tun, nur Lesen reicht nicht. Denn hier geht es mit Quizfragen, Kreuzwort-, Silben- und Bilderrätseln auf die Zeitreise der eigenen Erinnerungen. Viel Spaß und erhellende Momente wünschen Ihnen

Ursula Herrmann Wolfgang Bohe



FUSSBALL: LEGENDEN DER 60ER

Nicht nur in ihren Vereinen waren sie legendär. Auch die Bundestrainer Sepp Herberger und Helmut Schön nahmen diese Kicker oft mit auf Dienstreise. Jeder von ihnen trug einen Spitznamen (relativ leicht zu erraten). In welchen Clubs sie in den 60ern spielten, ist eine Frage für Kenner. Und wahre Experten wissen natürlich auch, wie oft diese Spieler im Nationaltrikot aufliefen.

IHRE SPITZNAMEN

KAISER

TERRIER

TANNE

BOMBER
(der Nation)

IL BIONDO
(Der Blonde)

EIA

SIGGI

EISEN-
FUSS

BULLE

STAN

EMMA

AKI

1

Gerd Müller



„Kleines dickes Müller“ nannte ihn sein Trainer. Der Mittelstürmer machte Tore mit allen erlaubten Kör-

perteilen, im Stehen, Fliegen, Sitzen oder Liegen. 68 davon für die Nationalmannschaft.

Alias:

Verein:

Einsätze Nationalelf:

2

Siegfried Held



Für Deutschland lief der flinke Stürmer zwischen 1966 und 1973 auf. Und 1966 schoss er als

erster Gast überhaupt auf die Torwand des ZDF-Sportstudios.

Alias:

Vereine:

Einsätze Nationalelf:

3

Klaus Fichtel



Seine Länderspielkarriere dauerte nur vier Jahre, bis ihn 1971 der Bundesligaskandal einholte, der

ihm eine langjährige Sperre einbrachte. Seine Position: Abwehr und Mittelfeld.

Alias:

Verein:

Einsätze Nationalelf:

4

Horst-Dieter Höttges



spielte von 1965 bis 1974 als Verteidiger in der deutschen A-Nationalmannschaft. Meistens

ziemlich humorlos. Deshalb der knochentrockene Spitzname.

Alias:

Vereine:

Einsätze Nationalelf:

5

Alfred Schmidt



Die frühen 60er waren seine Zeit und machten ihn für den Club, dem er sein Leben lang treu blieb, zur

Legende. Der Mittelfeldspieler spielte von 1958 bis 1964 in der Nationalmannschaft.

Alias:

Verein:

Einsätze Nationalelf:

6

Helmut Haller



Der offensive Mittelfeldspieler war einer der ersten Legionäre im Fußball. Zwischen 1958 und

1970 spielte er drei Weltmeisterschaften, ohne je in der Bundesliga gespielt zu haben.

Alias:

Vereine:

Einsätze Nationalelf: